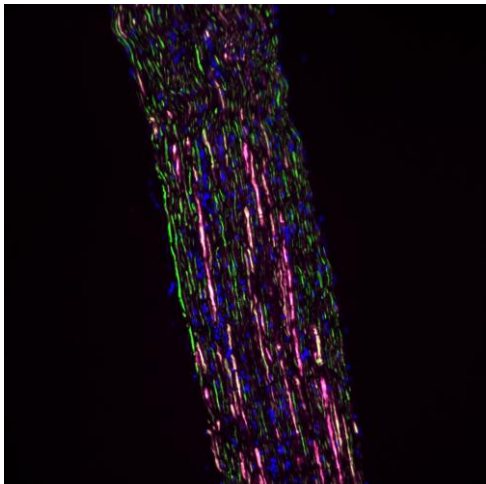
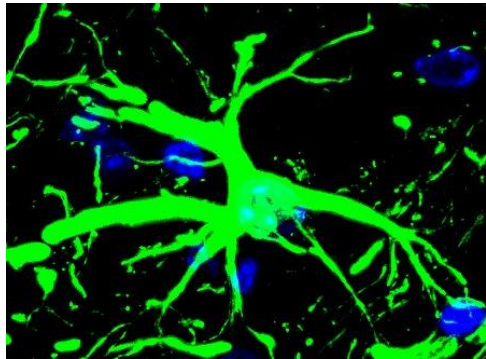
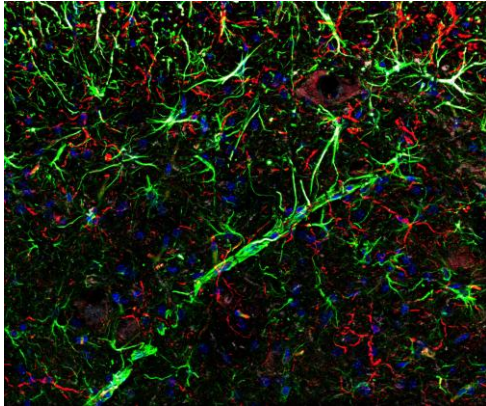


Faszination Biologie

Online-Vortragsreise durch die Biologie für Unterrichtende und Interessierte
i.d.R. mit Materialien für den Privat- und Dienstgebrauch



Alle Aufnahmen: © Markus Leo

Gliazellen: Mehr als nur Klebstoff fürs Gehirn – Wie Astrozyten und Co. unsere Gesundheit physiologisch orchestrieren

Gliazellen spielen eine essenzielle Rolle für die Funktion des Nervensystems und sind somit für unsere Gesundheit von enormer Bedeutung. Lange Zeit wurde ihnen im Vergleich zu Neuronen in der Wissenschaft nicht die Aufmerksamkeit gewidmet, die sie verdienen; man glaubte, ihre Aufgabe beschränke sich auf das Bereitstellen von Stützstrukturen. Heute wissen wir, dass Gliazellen weit mehr leisten und für die verschiedensten physiologischen Prozesse wie die Bildung der Blut-Hirn-Schranke, der Immunaktivität, der Aufnahme von Neurotransmittern oder der Bildung von Myelin zur schnellen Signalübertragung essenziell sind.

Gliazellen sind aber nicht nur für die normale Funktion des Nervensystems entscheidend, sondern auch für dessen Pathologie von enormer Bedeutung. Dysfunktionen in Gliazellen können zur Entstehung neurologischer Erkrankungen wie Multiple Sklerose, Alzheimer oder chronische Schmerzen beitragen. Somit sind Gliazellen nicht nur unverzichtbare Unterstützer, sondern auch Schlüsselakteure in der Entstehung und Behandlung neurologischer Erkrankungen.

In diesem Vortrag wollen wir einen Blick auf die verschiedenen Gliazellen, ihre physiologische Funktion, aber auch auf ihr pathologisches sowie therapeutisches Potential werfen. Wir werden lernen, dass Gliazellen mehr als nur „Klebstoff“ des Gehirns sind – sie sind aktiver und unverzichtbarer Bestandteil des Nervensystems.

PD Dr. Markus Leo
Universitätsklinikum Essen

Wann?

Dienstag:
25.02.2025 von
17.00 – 19.00 Uhr

Format?

- bundesweit
- digital

Registrierungslink und QR-Code zur Fortbildungsveranstaltung:

https://us06web.zoom.us/webinar/register/WN_ByC9YzaqS5qw2ZII8ea-8Q

Bitte registrieren Sie sich so rasch wie möglich – spätestens am Veranstaltungstag bis 16 Uhr. Bei Anmeldung nach 16 Uhr kann eine Teilnahme nicht garantiert werden.

